

## Elaflex gibt Tipps zu alternativen Kraftstoffen

### Für jeden Stoff die richtige Ausstattung

Aufgrund der hohen Mineralölpreise ist der Absatz von Biodiesel deutlich gestiegen. Biodiesel ist bekanntlich ein alternativer Kraftstoff aus verestertem Pflanzenöl - beispielsweise aus Raps.

Die neue Europeanorm EN 14214 bestätigt, dass Biodiesel wegen seines hohen Flammpunktes nicht der TRbF unterliegt. Die Wassergefährdungsklasse WGK1 kann als 'harmlos' eingestuft werden.

Biodiesel verhält sich aber aggressiv gegenüber vielen Metallbeschichtungen, Kunststoffen und Gummimaterialien. Durch die Wasserlöslichkeit von Biodiesel wird außerdem Korrosion begünstigt.

Elaflex, Spezialist für Zapfpistolen und Zubehör, weist aus diesem Grunde darauf hin, dass für reinen Biodiesel (B-100) der Zapfschlauch des Typs SLIMLINE BIO geeignet ist.

Falls für eine Übergangszeit Standardzapfschläuche benutzt werden, ist bei einer Benetzung der Gummiaußenseite sofort trocken zu wischen, um Beschädigungen zu verhindern.

Bei Zapfventilen ist ZVA Slimline in T'-Ausführung mit Tropfensammler gut geeignet.

Da die Viskosität von Biodiesel in der Regel höher als bei Diesel auf Mineralölbasis ist, kann die Abschaltung automatischer Zapfventile verzögert sein oder ganz ausfallen. Deshalb wird beim Einsatz von ZVA Slimline mit Biodiesel empfohlen, den Rastenstecker EB 280 herauszuziehen und das Zapfventil von Hand aufzuhalten.

Unter anderem aus Umweltgründen wird zunehmend normalem Dieseldieselkraftstoff (nach DIN EN 590) bis zu 5% Biodiesel beigemischt (B-5). Das entstehende Gemisch ist nicht besonders zu kennzeichnen.

Hierfür sind keine weiteren Vorkehrungen nötig, denn die Elaflex-Standard-Zapfschläuche, -Zapfventile und -Dichtungen sind dafür ausreichend beständig.

In Zweifelsfällen kann aber eine Anfrage bei den Elaflex-Spezialisten nicht schaden.

Reines, nicht verestertes Pflanzenöl verhält sich übrigens nicht aggressiv. Alle Standardschläuche und -Dichtungen seien daher geeignet, heißt es.

ZVA-Zapfventile funktionieren jedoch nicht für diese dickflüssigen Öle. Besonders bei niedrigen Temperaturen verstopft Pflanzenöl das enge Fühlerrohrsystem des Zapfventils. Dieses schaltet dauernd ab, Tanken ist nicht möglich.

Für diesen Verwendungszweck werden daher die nicht automatischen Zapfventile ZV19 oder ZV 25 empfohlen. (v)

